

Brandschutz in der Weihnachtszeit

Die Feuerwehren Südtirols informieren

Besonders um die Weihnachtszeit erhöht sich das Brandrisiko durch die Verwendung von Kerzen und das Abbrennen von Feuerwerkskörpern. Die Feuerwehren Südtirols geben wichtige Tipps, wie Sie sicher durch die Advents- und Weihnachtszeit kommen.

Adventkranz

- Der Adventkranz muss immer auf einer feuerfesten Unterlage (z. B. Metall-, Keramik- oder Glasteller) aufgestellt werden.
- Stellen sie den Adventkranz etwas höher, damit kleine Kinder nicht rankommen.
- Beim Anzünden der Kerzen auf die Reihenfolge achten: von hinten nach vorne. Gelöscht werden sie genau in der umgekehrten Reihenfolge.
- Lassen Sie den Adventkranz nie unbeaufsichtigt!
- Ersetzen sie eine abgebrannte Kerze rechtzeitig. Lassen sie diese nicht bis zum Kerzenhalter abbrennen.
- Achten sie darauf, dass die Kerzenhalter nicht brennbar sind.
- Es muss immer ein genügend großer Sicherheitsabstand zu brennbaren Stoffen, insbesondere Dekorationen eingehalten werden.
- Und: Je durrer der Kranz, umso höher die Brandgefahr!!!



Christbaum

- Nur in kühlen und möglichst nicht geheizten Räumen bis zur Aufstellung aufbewahren. Damit Christbäume länger frisch bleiben, am besten bis zum Aufstellen in ein mit Wasser gefülltes Gefäß stellen.
- Nur kipp- und standsichere Vorrichtungen (Christbaumständer) verwenden. Bewährt haben sich die im Handel erhältlichen Christbaumständer mit eingebautem Behälter, der mit Wasser gefüllt wird. Wenn sie Kleinkinder zu Hause haben, ist es ratsam, den Baum anzubinden. Achten sie auch darauf, dass der Baumschmuck nicht zu tief hängt, so dass Kinder daran ziehen können und der Baum womöglich umstürzt.
- Stellen sie den Baum auch nicht zu nahe an eine Heizung. Dadurch wird ein schnelles Austrocknen vermieden. Die Christbäume sind je nach Grad ihrer Austrocknung mehr oder weniger entzündbar. Einmal in Brand geraten, brennt ein ausgetrockneter Baum rasant ab.
- Christbäume so aufstellen, dass im Falle eines Brandes das Verlassen eines Raumes ungehindert möglich ist. Daher nicht unmittelbar neben Türen aufstellen (Fluchtwege freihalten!).
- Mindestens 50 cm Abstand von brennbaren Vorhängen, Decken und Möbeln halten. Die Umgebung des Christbaumes von leicht entzündbaren Gegenständen freihalten.
- Die Kerzen müssen immer senkrecht stehen und in dieser Stellung bleiben. Achten Sie, dass zwischen Kerzen und den darüber- bzw. danebenliegenden Zweigen genug Abstand ist, damit diese nicht in Brand geraten.



- Beim Schmücken des Christbaumes keine brennbaren Stoffe wie Papier, Watte oder Zellwolle verwenden.
- Beim Anzünden der Kerzen auf die Reihenfolge achten: von oben nach unten und von hinten nach vorne. Gelöscht werden sie dann in der umgekehrten Reihenfolge (von unten nach oben und von vorne nach hinten).
- Christbäume mit brennenden Kerzen nicht unbeaufsichtigt lassen. Eventuell Zündhölzer und Feuerzeuge versperren, damit Kleinkinder die Kerzen nicht heimlich allein anzünden können.
- Echte Kerzen schaffen zwar eine festliche Atmosphäre, stellen aber eine besondere Brandgefahr dar. Hauptsächlich wenn sie kleine Kinder im Haus haben, ist es vielleicht ratsam statt echten Kerzen, elektrische Lichterketten zu verwenden. Achtung: Keine Billigware kaufen, die Verkabelung und Anschlüsse müssen sicher (normgerecht) ausgeführt sein.
- Sternspritzer beim Abbrennen beobachten, vor allem die glühenden Restkolben nicht mit brennbaren Gegenständen in Verbindung bringen. Keinesfalls auf dünnen Ästen anbringen.
- Dürre Bäume brennen wie Zunder, der Abbrand erfolgt mit rasanter Geschwindigkeit. Daher bald entfernen, keinesfalls mehr die Kerzen anzünden.



Feuerwerks- und Knallkörper

- Feuerwerks- und Knallkörper nur im Freien verwenden
- unbedingt die Gebrauchsanweisung befolgen
- Feuerwerks- und Knallkörper in ausreichendem Abstand zu Menschen, Gebäuden und brennbaren Stoffen zünden
- „Blindgänger“ niemals nachzünden
- auf glühende Reste achten und diese gut ablöschen und entsorgen
- Kinder und Jugendliche nur ungefährliche Artikel abbrennen lassen und diese nicht alleine lassen
- Verirrte Feuerwerkskörper können durch offene (Dach)Fenster und Türen in das Gebäude eindringen – halten sie deshalb in der Silvesternacht alle Fenster und Türen geschlossen
- entfernen sie brennbare Gegenstände von Balkonen und Terrassen
- stellen sie Feuerwerkskörper niemals selbst her



Notruf Feuerwehr

Sollte ein erster Löschversuch nicht gelingen, Raum sofort verlassen, Türen zum Brandraum schließen, die Feuerwehr über die Notrufnummer 112 alarmieren und diese einweisen.

Beim Notruf unbedingt mitteilen:

- **Wer** meldet?
(Name des Anrufers)
- **Was** ist passiert?
(Brand, Unfall, ...)
- **Wo** wird die Feuerwehr gebraucht
(Ort, Adresse, Anfahrt)
- **Wie** ist die Lage?
(eingeschlossene Personen, Verletzte, ...)
- **Warten** auf Rückfragen (warten ob die Notrufzentrale noch weitere Fragen hat)

